

QUEER SPACE HEIDELBERG E.V.⁺ ·

10.10.2023

2

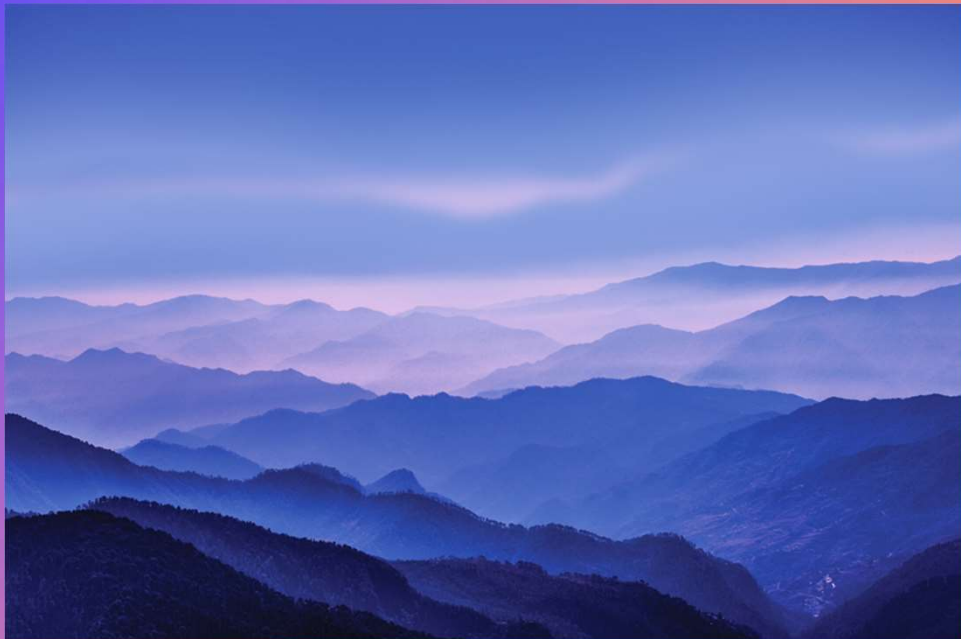
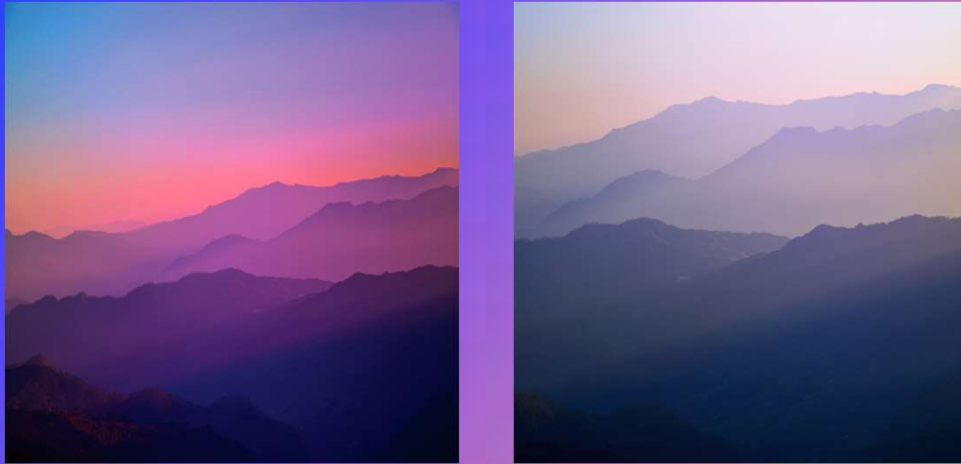


AGENDA

Wer ist der Queer Space Heidelberg e.V. ?

Historie Queer Space

Next steps



Unser Ziel:

Queer Space Heidelberg e.V. ist aus dem Queeren Netzwerk Heidelberg heraus als Trägerverein entstanden mit dem Ziel einen selbstverwalteten LSBTIQA+ Safer Space zu schaffen, in dem sich die Community entfalten kann, Events geplant und durchgeführt werden, Informationen geteilt werden und niedrigschwellig neue Gruppen und Strukturen entstehen können.

STRUKTUR DES QUEER SPACE



Struktur des Queer Space

Queer Space

- Der Queer Space ist im ehemaligen Kino des alten Karlstorbahnhofs und soll Räumlichkeiten für die LSBTIQA+ Community zur Verfügung stellen

Koordinationsstelle und Verein

- Ist die juristische Person, über die der Queer Space getragen wird und Anträge gestellt werden können
- Koordiniert die Verteilung von Räumen, überblickt die Finanzierung und ist die offizielle Ansprechperson

Ehrenamtlichen-Plenum

- Soll die Vergabe von Räumen und die Umsetzungen von Projekten entscheiden
- Soll eine Teilhabe von LSBTIQA+ auch außerhalb des Queeren Netzwerk Heidelberg ermöglichen
- Soll die ehrenamtliche Teilhabe am Queer Space ermöglichen

Historie Queer Space

- Politische Forderungen der LSBTIQA+ Communities wegen Raummangels seit langer Zeit
- 2022: Entwicklung der Kampagne “Where are the queer spaces?” → Öffentlichkeitswirksame Platzierung des Themas Schutzräume für LSBTIQA+, Demonstrationen und kulturelle Veranstaltungen der lokalen Communities zeigten die Notwendigkeit eines Safer Spaces
- Frühling/Sommer 2022: Die *Bubble – ein temporärer queerer Space
- Januar 2023: Queer Space Heidelberg e. V. gründet sich als Trägerverein und entwickelt Nutzungskonzept

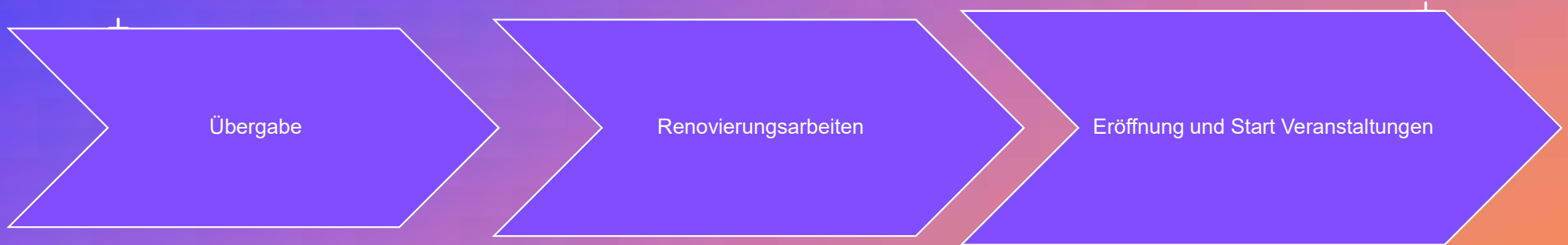


Historie Queer Space

- Nutzungskonzept wird von der Verwaltung dem Gemeinderat vorgestellt
- Mai 2023: Gemeinderat beschließt, dass das ehemalige Karlstorkino der Heidelberger queeren Community als Zwischennutzung zur Verfügung gestellt wird
- Juli 2023: Erster vor Ort-Termin mit der Verwaltung, danach verwaltungsinterne Planungen: Hochbauamt musste mit Amt für Baurecht und Denkmalschutz die gewünschten Umbauten prüfen
- Okt 2023: Prüfung positiv, die Besprechungen gehen weiter



DIE NÄCHSTEN SCHRITTE



10.10.2023

9

QUEER SPACE

+



o



.



VIELEN DANK!

Kontakt:

info@hd-queer.space